

Aktuelles aus dem Rektorat

Ein herausforderndes Semester nähert sich langsam seinem Ende. Daher möchte ich mich im Namen des gesamten Rektorates bei Ihnen allen für den tollen Einsatz, für das Verständnis, wenn mal etwas nicht funktioniert hat, sowie für die gegenseitige Rücksichtnahme bedanken.

Es gibt aber auch ein Leben jenseits von Corona, daher möchte ich Sie hinsichtlich einiger Punkte auf den neuesten Stand bringen.

Zum 02.07.2020 hat unser Abteilungsleiter Finanzen, Oliver Herbst, als Kanzler an die Verwaltungshochschule Kehl gewechselt. Nach längeren Verhandlungen mit dem MWK können wir jetzt zum 15.7.2020 Jens Bohlender als Nachfolger begrüßen.

HoFV

Aktuell bereitet der Kanzler mit den Kolleg/-innen der Finanzabteilung die Umsetzung der Hochschulfinanzierungsvereinbarung vor. Sowohl der Senat als auch der Personalrat haben unseren Plänen einstimmig zugestimmt. Am 15.07. wird der Hochschulrat sie (hoffentlich) genehmigen. Parallel dazu hat eine erste Sitzung zum Thema Verwaltungsstrukturen der nicht-universitären Hochschulen stattgefunden. Ziel sollte es ursprünglich sein, die Strukturen den Aufgaben entsprechend in Größe und Qualität anzupassen. Darum wird es zwar immer noch gehen, aber die Finanzierung muss aus dem Budget der jeweiligen Hochschule erfolgen.

PCB – Sofortmaßnahmen KG 3

Ab dem 03.08.2020 werden die PCB-Sofortmaßnahmen im KG 3 in zwei Bauabschnitten umgesetzt. Der Start erfolgt im UG, im 2. und 3. OG; nach dem Wintersemester folgen dann die Arbeiten im 1. OG und EG. Es werden in den Diensträumen und im Flur die Deckenplatten ausgetauscht sowie die Wände beschichtet. Der Technische Dienst hat dafür am 07.07. ein ausführliches Mail an die Institutsleitungen geschickt, um die entsprechenden Umzüge zu organisieren.

Der Zeitpunkt für den Baubeginn liegt mit dem Montagmorgen nach der Prüfungswoche für uns alle leider denkbar ungünstig; hier sind wir allerdings von den beteiligten Firmen abhängig. Wir möchten Sie daher herzlich bitten, schon jetzt mit dem Aussortieren nicht mehr benötigter Unterlagen/Materialien zu beginnen. Für die Vernichtung von personalisierten Daten steht ab sofort wieder ein verschlossener Container am Turm des KG 3 zur Verfügung. Für die Materialien, die Sie selbst einpacken wollen, stehen in den Flurbereichen Umzugskartons bereit.

Ersatzbau

Am 16.06. wurden wir von *Vermögen und Bau, Amt Freiburg*, eingeladen, an der Beurteilung der Entwürfe für den Ersatzbau KG 4 teilzunehmen. Beteiligt waren neben *Vermögen und Bau* ein Vertreter des Stadtplanungsamtes sowie eine hochrangige Vertreterin des Finanzministeriums (per Video). Es waren fünf Entwürfe eingereicht worden (zwei Büros aus Stuttgart, je eines aus Freiburg, Berlin und Wien).

Das Begutachtungsergebnis war erfreulich einhellig: Wir haben uns alle für den Entwurf des Büros „Birk, Heilmeyer und Frenzel Architekten“ (Stuttgart) ausgesprochen.

Er bietet folgende wesentlichen Vorteile:

- Erfüllung des Raumprogramms in ansprechender Form (z.B. keine Schlauchbüros);
- erträgliche Höhe für die Nachbarn am Kunzenweg (durch zwei gegeneinander etwas versetzte Gebäudeteile mit je drei Geschossen),
- helle Büros (durch je einen Innenhof pro Gebäude);
- neue Gestaltung der linken Campuseite unter Beibehaltung des Biotops;
- relativ zügige Umsetzung durch die Vorfertigung der Elemente (Holzbauweise).

Ich hoffe, dass Sie sich alle in der vorlesungsfreien Zeit gut erholen können und gesund bleiben; und ich danke Ihnen schon jetzt für die Bewältigung des kommenden hybriden Wintersemesters.

Ulrich Druwe

Aktuelles aus der Bibliothek

Teilnahme am DEAL-Vertrag mit Springer Nature zur Open-Access-Transformation

Die Pädagogische Hochschule ist im Mai 2020 nun auch dem DEAL-Vertrag mit Springer Nature beigetreten.

Gegen eine jährliche Gebühr ermöglicht dieser Vertrag allen teilnehmenden Institutionen lesenden Zugriff auf die wissenschaftlichen Journals von Springer zurück bis ins Jahr 1997 und die Möglichkeit des Open-Access-Publizierens der affilierten Autor/-innen der jeweiligen Einrichtungen in den Springer Nature Zeitschriften.

Gegenstand des Vertrags ist:

- die Verbesserung der Informationsversorgung für teilnehmende wissenschaftliche Einrichtungen durch Ausweitung des lesenden Zugriffs auf alle Zeitschriften von Springer Nature (ca. 1.900),
- die Möglichkeit des kostenfreien Open-Access-Publizierens in der überwiegenden Mehrzahl der Hybrid-Zeitschriften von Springer Nature,
- das Publizieren in Gold-Open-Access-Zeitschriften von Springer Nature mit einer ermäßigten APC (Article Processing Charge),
- kein Verwaltungsaufwand für artikelbezogene Open-Access-Publikationsgebühren für Autor/-innen, da die Kosten für das Open-Access-Publizieren von den teilnehmenden Einrichtungen übernommen werden.

Der DEAL-Vertrag mit Springer Nature ermöglicht eine deutliche Erhöhung des Open-Access-Anteils von Artikeln in Hybridzeitschriften und eine gleichzeitige Vereinfachung des Publizierens in Gold-Open-Access-Zeitschriften. Durch die Open-Access-Komponente wird es Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern möglich sein, die Förderbedingungen diverser Forschungsfördereinrichtungen ohne Mehrkosten zu erfüllen und zudem eine höhere Sichtbarkeit und Zitationsrate für ihre Forschungsergebnisse zu erreichen.

Weitere Informationen und Anleitungen für Autor/-innen finden Sie unter [OA-Publizieren an der Hochschule](#) auf der Bibliothekswebsite.

Ansprechpartnerin: Anette Hauer, hauer@ph-freiburg.de, Tel. 0761/682-413

Neue digitale Formate zur Vermittlung von Informationskompetenz

Die pandemiebedingte Umstellung auf digitale Lehrformate im Sommersemester 2020 hat sich auch auf die Bibliotheksangebote zur Vermittlung von Informationskompetenz ausgewirkt.

So wurde die [Einführung für Erstsemester](#) als asynchrones Lehrangebot in Form eines Podcasts angeboten, der auch nach den ersten Wochen des Sommersemesters weiterhin auf ILIAS zur Verfügung steht und jederzeit aufgerufen werden kann – ein Vorteil im Vergleich zu den Präsenzveranstaltungen, die nur in den ersten Wochen zu Beginn eines Semesters durchgeführt werden.

Bezüglich der [Datenbankschulungen](#) wurde ein – ebenfalls asynchron konzipiertes – Angebot für das Kernfach Pädagogik erarbeitet, das jederzeit auf der Lernplattform von Interessierten genutzt und im eigenen Lerntempo durchgearbeitet werden kann.

Auch die [Schulungen für das Literaturverwaltungsprogramm Citavi](#) werden asynchron zeit- und ortsungebunden über ILIAS angeboten, wie alle o.g. Kurse auch über die reine Vorlesungszeit hinaus.

Die Bibliothek freut sich, wenn Sie auf einzelne Lernangebote oder das gesamte Angebotsspektrum hinweisen!

Die Schulungen zur Literaturrecherche, die auf Nachfrage der Lehrenden im Rahmen ihrer Seminare maßgeschneidert durchgeführt werden, sind dagegen als synchrone Veranstaltungen konzipiert und werden mit Zoom zum gemeinsam vereinbarten Termin durchgeführt.

Sehr gern können Sie hinsichtlich der o.g. Bibliotheksangebote Kontakt mit Karin Melloni (melloni@ph-freiburg.de) aufnehmen.



Seit Juni finden die **Coffee Lectures** der Bibliothek vorübergehend online via Zoom statt. Sie können so bequem aus dem Büro oder Homeoffice mit einem Getränk Ihrer Wahl teilnehmen. Das Programm und den Online-Zugang finden Sie [hier](#).

Außerdem stellen wir im Nachhinein ein Video zu dem Thema der gehaltenen Coffee Lectures auf unseren neuen [Youtube-Kanal](#) der Bibliothek ein. Schauen Sie gern vorbei! Und bei Fragen zu den Coffee Lectures oder bei Kooperationswünschen melden Sie sich gern bei uns: phb@ph-freiburg.de.

Robert Scheuble

Aktuelles aus dem Akademischen Auslandsamt

Ausgelöst durch die Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Digitalisierungsschub arbeiten wir im Auslandsamt aktuell daran, unsere Lehrenden im Aufbau und Ausbau virtueller Kollaborationsformate so gut wie möglich zu unterstützen.

Für den Herbst 2020 planen wir eine **Fortbildungsreihe** zum Thema *Virtual Exchange* (VE).

Als **ersten Schritt** werden wir alle Interessierten der Hochschule zu einer Zoom-Konferenz einladen und über das *Was, Warum und Wie* der virtuellen Kollaboration diskutieren. Wir werden Begriffe wie „Virtual Exchange“ und „Virtual Mobility“ klären und auf individuelle Fragen eingehen.

In einem **zweiten Schritt** möchten wir es allen Lehrenden ermöglichen, an einer Fortbildung im Bereich COIL (Collaborative Online International Learning) teilzunehmen. Als Kursanbieter ist UNICollaboration vorgesehen. Zunächst wird es eine allgemeine Einführung in VE geben, darauf aufbauend je ein online Seminar für Einsteiger/-innen und eines für Fortgeschrittene. Zur Finanzierung werden Mittel aus dem LINT Projekt genutzt.

Wer bis Herbst bereits einen internationalen Partner für eine virtuelle Kollaboration gefunden hat, darf diesen sehr gerne ebenfalls kostenfrei zur Fortbildung anmelden. Wir laden daher alle Interessierten ein, sich schon jetzt zu überlegen, ob sie einen internationalen Partner haben, mit dem oder der sie ein VE Seminar planen möchten. Bitte melden Sie sich in diesem Fall bei Elisabeth Ahner-Tudball (elisabeth.ahner-tudball@ph-freiburg.de) oder bei Verena Bodenbender (bodenbender@ph-freiburg.de)

Als **dritten Schritt** planen wir für das Frühjahr 2021 eine „Staff Week“ zum Thema Virtual Exchange an der Hochschule, die unsere Lehrenden und deren internationalen Partner physisch zusammenkommen lässt. In diesem Rahmen wird den internationalen Tandems die Möglichkeit gegeben, vor Ort in die inhaltliche Planung ihrer virtuellen Kollaboration zu gehen. Hierfür wird es ebenfalls Impulsvorträge von Expert/-innen geben.

Wir halten Sie auf dem [Laufenden!](#)
Elisabeth Ahner-Tudball, Verena Bodenbender

IMPRESSUM:

Herausgegeben vom Rektor der Pädagogischen Hochschule
Kunzenweg 21, 79117 Freiburg
Redaktion und Layout:
Helga Epp (Presse & Kommunikation)
Kontakt: epp@ph-freiburg.de oder (0761) 682-380

